





Vortragsreihe Gesundes Salzburg

"Jugend zwischen Tatendrang, Belastung und Krisen"

SALZBURG-STADT

Mittwoch, 18. September 2024 19:00 – 21:00 Uhr Saal der Salzburger Nachrichten Karolingerstraße 40 5020 Salzburg

Assoz. Prof. Dr. Wolfgang Aschauer

-Experte für Sozialintegration, Lebensqualitätsforschung, kulturelle Diversität und gesellschaftlichen Zusammenhalt -Abteilung Soziologie (Universität Salzburg)

Christopher Etter, MSSc

- -Gesundheitssoziologe mit Fokus psychische Gesundheit und Wohlbefinden
- -Wissenschaftlicher Mitarbeiter /
 Doktorand an der Abteilung
 Soziologie (Universität Salzburg)

Am Podium: Dr. Ulrike Altendorfer-Kling

- -Ärztin für Allgemeinmedizin
- -Psychotherapeutin für Psychodrama, Soziometrie und Rollenspiel

Wenn es um die Jugend geht, steht nicht erst seit COVID-19 die Frage nach ihrer seelischen Gesundheit im Zentrum. Wie aber sehen adoleszente und post-adoleszente Arbeits- und Lebensorientierungen tatsächlich aus? Welche Rolle spielt psychische Belastung und was könnten aktuelle gesellschaftliche Krisen und Zukunftswahrnehmungen damit zu tun haben?

Die beiden Soziologen präsentieren zu diesen Fragen empirische Befunde, basierend auf einer qualitativen Untersuchung mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 15 und 29 Jahren in Salzburg und österreichweiten Umfragen zu Zukunftssorgen in unterschiedlichen Milieus. Junge Salzburger*innen setzen sich zum Großteil aktiv und kritisch mit aktuellen und zukünftigen Krisen auseinander. Für Frustration sorgt einerseits die fehlende Möglichkeit persönlichen Wohneigentums, während andererseits auch ein ausgeprägtes Bewusstsein für die Folgen der Klimakrise ersichtlich ist. Darüber hinaus wünscht man sich eine offene und tolerante Gesellschaft, die sich von Extrempositionen abwendet und dem Wohlbefinden ihrer Mitglieder oberste Priorität beimisst. Die Förderung der psychischen Gesundheit junger Menschen bedeutet folglich auch, sich konstruktiv, offen und sensibel mit den geäußerten Sorgen und Wünschen auseinanderzusetzen.

Alle Informationen dazu finden Sie unter http://kuratorium-psychische-gesundheit.at/

EINTRITT FREI

